



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres und Sport
Feuerwehr

Stellenausschreibung Nr. 054/21

Stellenanzahl:	Mind. 1
Stellenwertigkeit:	Hauptbrandmeister*in mit Amtszulage (m/w/d) BesGr. A9/Z
Hinweise / Vorbehalt:	Diese Stelle wird ausschließlich als Beförderungssamt ausgeschrieben.
Unterrepräsentanz ei- nes Geschlechts: [§ 7 HmbGleiG]	Frauen sind unterrepräsentiert
Tätigkeitsbezeichnung:	Seniordispatcher; F0222
Ausschreibung	Intern/Extern
Führungsposition:	Nein
Arbeitsumfang:	Vollzeit, auch teilzeitgeeignet
Wochenstunden:	48
Besetzungstermin:	01.03.2022
Beschäftigungsdauer:	unbefristet
Bewerbungsschluss:	14.12. 2021
Allgemeine Hinweise	
Hamburg ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt soll sich in der hamburgischen Verwaltung widerspiegeln, um die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger optimal erbringen zu können.	

Die FHH fördert die berufliche Entwicklung von Frauen und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Ihre Aufgaben

Der Seniordispatcher in der Rettungsleitstelle setzt die vom Calltaker ermittelten Hilfeersuchen mit Unterstützung des Einsatzleitsystems in Einsatzmaßnahmen um.

- Schnelle und eigenverantwortliche Entscheidung zur Abwicklung von Einsätzen
 - Zeit- und fachgerechte Disposition der im ELS vorhandenen Einsatzmittel
 - Alarmierung der disponierten Einsatzmittel über Alarmierungseinrichtungen oder Sprechfunk
- Information der Lagedienstführung und Dienstgruppenleitung zu besonderen Einsätzen
- Aufnahme und Abarbeitung des gesamten Sprechfunkverkehrs
- Bearbeitung von einsatzbezogenen Aufträgen der Einsatzkräfte
- Teilnahme an der Einsatzlenkung im Bereich des Ausnahmezustandes/ Katastropheneinsatzes
- Serviceleistungen für Rettungsdienstressourcen
 - Koordinierung der Maßnahmen bei Infektionsbeförderungen
 - Koordinierung der Maßnahmen bei Inkubatortransporten
 - Koordinierung der Maßnahmen bei Intensivbeförderungen
- Kommunikation mit anderen Behörden und Organisationen, die im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung tätig sind
- Fachliche Beratung von Behörden und Ämtern
- Aufnahme und Auswertung von Notrufen bei erhöhtem Aufkommen, welches zu einer Spitzenlast in der Notrufannahme führt
- Einsatz als Calltaker - Aufnahme und Bewertung von Notrufen jeglicher Art
- Arbeiten mit umfangreicher Fachliteratur
- Bearbeitung von Internetrecherchen
- Teilnahme an der internen Aus- und Fortbildung in der Einsatzabteilung
- Teilnahme an der externen Fortbildung
- Teilnahme an Wachpraktika und Hospitationen

- Besetzung des Großeinsatzleitplatzes (GELP) bei besonderen Einsatzlagen
- Mitarbeit in der Störungsanalyse und Beseitigung von Störungen in den technischen Komponenten der RLST
- Tätigkeit als Handbetriebskoordinator*in im technischen Störfall
- Optional (eine der folgenden Tätigkeiten verbindlich):
 - Tätigkeit als Multiplikator*in für Aus- und Fortbildungen zum Einsatzleitsystem
 - Mitwirkung im Qualitätsmanagement zur standardisierten Notrufabfrage

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- Sie besitzen die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 1 im zweiten Einstiegsamt der Fachrichtung Feuerwehr
- Sie sind bereits Beamt*in der Besoldungsgruppe A9 und können eine mindestens einjährige Erfahrungszeit in diesem Statusamt vorweisen. Maßgeblich für die Erfüllung des einjährigen Zeitraumes ist der Tag des Bewerbungsschlusses
- Sie haben die Ausbildung zum Juniordispatcher erfolgreich absolviert und haben diese Funktion mindestens 4 Jahre in der Rettungsleitstelle ausgeübt.
Für externe Bewerber*innen gilt eine mind. 4 jährige Erfahrungszeit in einer integrierten Rettungsleitstelle
- Sie besitzen die für die genannten Anforderungen und Aufgaben erforderliche [gesundheitliche Eignung](#).
- Externe Bewerber*innen müssen als zukünftige Beamt*innen der Freien und Hansestadt Hamburg ihre volle Feuerwehrdienstfähigkeit nach FwDV 300 im Rahmen einer Einstellungsuntersuchung beim Personalärztlichen Dienst nachweisen.

Wünschenswert:

- Englisch Grundkenntnisse

Aufgabenorientierte und persönliche Anforderungen

- Freundliches, hilfsbereites, aufgeschlossenes und verbindliches Auftreten gegenüber internen und externen Kunden
- Umfangreiche Kenntnisse der Feuerwehr- und Behördenstrukturen
- Sicherer Umgang mit der Standardisierten Medizinischen Notrufabfrage DIAS^{SOP}
- Umfassende Kenntnisse der in der Rettungsleitstelle verwendeten technischen Einrichtungen und Programme sowie MS Office
- Sehr gute Kenntnisse der geltenden Rechtsgrundlagen, Feuerwehrdienstvorschriften und Dienstanweisungen sowie der allgemeinen Beamtenpflichten
- Hohe soziale Kompetenz, um anderen freundlich und respektvoll zu begegnen
- Sichere und qualifizierte Gesprächsführung
- Große Handlungssicherheit auch in Belastungssituationen
- Gute, zielgerichtete Selbstorganisation
- Sachdienliches und emotional angemessenes Handeln in Konfliktsituationen

Persönliche Kompetenzen laut Beurteilungswesen

- Engagement/Arbeitsorganisation
- Physische Belastbarkeit
- Fachliche Kenntnisse
- Dienstleistungsorientierung

Was wir Ihnen bieten

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen und leistungsstarken Team
- Eine Dienstplangestaltung mit großem Gestaltungsfreiraum und hoher Eigenverantwortung

Ansprechpartner / Bewerbungsadresse:

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte

Per E-Mail an: recruiting@feuerwehr.hamburg.de

Neben einem aussagekräftigen Anschreiben, in dem Sie erläutern, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen, benötigen wir die folgenden Unterlagen von Ihnen:

- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikationen,
- relevante Fortbildungsnachweise,
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung,
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen entsprechenden Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Dienststelle sowie einer Ansprechpartnerin bzw. eines Ansprechpartners.

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an:

Herr Dumbovic 040 42851 - 2987

Herr Sieling 040 42851 - 6222

Bei Fragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen

Herr Eberhart Tel. 040 428 51 - 4176

zur Verfügung.

Der Bewerbervergleich erfolgt vorrangig aufgrund dienstlicher Beurteilungen.

Für interne Bewerbungen gilt: Nach Ablauf der Bewerbungsfrist werden die Beurteilungen durch F01 abgefordert.

Allgemeine Informationen über die Feuerwehr Hamburg finden externe Bewerber*innen [hier](#).

--	--